

**Verlag von Bartholf Senff**  
in Leipzig.

[47021]

**Neu.**

Soeben erschien:

**Beliebte Opern**

aus

**früherer Zeit**

im

**vollständigen Clavierauszug mit Text**  
(Gesang und Clavier)

unter Hinzufügung d. vollständigen Dialogs.  
Nach der Partitur berichtigt und neu  
bearbeitet

von

**Richard Kleinmichel.**

(In dieser Bearbeitung Eigentum des Verlegers  
für alle Länder.)

**Erste Serie.**

No. 1—10 à 4 M no.; geb. à 5 M no.

1. Die Schwestern von Prag von  
Wenzel Müller.
2. Doctor und Apotheker von Carl  
Ditters von Dittersdorf.
3. Die beiden Savoyarden von Nicolaus  
Dalayrac.
4. Die schöne Müllerin von Giovanni  
Paisiello.
5. Der neue Gutsherr von A. Fr.  
Boieldieu.
6. Der Dorfbarbier von Johann Schenk.
7. Die Schweizerfamilie von Joseph  
Weigl.
8. Die Dorfjägerinnen von Valentino  
Tiorabanti.
9. Die beiden Geizigen von A. C.  
M. Grétry.
10. Aschenbrödel von Nicolo Jhonard.

Leipzig, Dezember 1889.

**Bartholf Senff.**

[47001] In meinem Verlage erschien soeben  
und bitte ich zu verlangen:

**Terje Wiggen.**

Eine nord'sche Mär von N. Schtormeyer.  
3 Bog. 8°. Geh. 80 S.; geb. ca. 1 M 30 S  
mit 25%.

Die Braunschw. Landesztg. v. 1. Dezbr. schreibt:  
„Der Dichter besingt in anmutender, bisweilen  
herzbelegender Weise den Lebenslauf eines Nor-  
wegers. Die Verse sind gefällig und ungekünstelt.“  
Braunschweig, Dezember 1889.

**Wilh. Lohmann.**

[47073] Soeben ist die zweite Auflage von:

**Reisen im Kongolande.**

Ausgeführt im Auftrage  
der

Afrikanischen Gesellschaft in Deutschland  
von Dr. **Richard Büttner.**

Mit einer Karte von Dr. Richard Kiepert.  
292 Seiten. 3 M; gebunden 3 M 60 S.

erschienen und damit wurden alle noch zurück-  
gelegten Aufträge ausgeführt.

Der Verfasser schildert in dem Werke seine  
Eindrücke im Kongolande in schlichter, einfacher  
Weise, ohne jedes gelehrte Beiwerk, so daß alle,  
welche sich für die Kenntnis dieser Kolonial-  
länder des dunklen Erdteiles interessieren, nicht  
nur, sondern auch

**unsere reifere Jugend**

diese Schilderungen mit reger Teilnahme lesen  
werden.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25 % und 11/10; gegen  
bar 33 1/3 % und 7/6.

Wir machen besonders darauf aufmerksam,  
daß wir das Werk

**in Rechnung 1890**

versenden und bitten um freundliche Verwendung  
zum bevorstehenden Feste.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

**J. G. Starich'sche Buchhandlung.**  
Verlags-Conto.

**Novität.**

[47047]

**Sport-Album für 1889.**

20 Original-Photographien  
der hervorragendsten Renn- und  
Steeple-Chase-Pferde dieses Jahres.

In eleg. roter Mappe 16+21 cm.

Preis 20 M ord., 15 M bar.

**S. Schnaebeli & Co. in Berlin.**

[47003] In meinem Kommissionsverlage er-  
schien soeben:

**L. Purper,**

**Le principe du mouvement  
et son application  
à la mécanique céleste et à la  
météorologie.**

1 Bd. in-4°. Preis 25 fr. = 20 M.

Nur bar mit 25%.

Paris, Dezember 1889.

**H. Welter.**

[47016] Soeben erschienen:

**Dante**

in der

**deutschen Kunst.**

27 Tafeln Lichtdruck

nach

Handzeichnungen deutscher  
Meister.

Herausgegeben

von

**Baron C. Locella.**

II. Lieferung. 5 M ord., 3 M 75 S bar.

Ich bitte um schleunige Angabe Ihrer  
Kontinuation. Die Einbanddecke von wirklich  
künstlerischem Werte wird bestimmt vor  
dem Feste geliefert.

Dresden.

**L. Ehlermann.**

[46782] **Theodor Storm,**

**Hausbuch aus deutschen Dichtern**  
seit Claudius.

Ladenpreis geb. mit Goldschnitt 7 M 50 S.

Der Dichter bezeichnet das vorliegende Buch  
selbst als die Resapitulation einer mehr als  
dreißigjährigen Lebenserfahrung. Mit dem Fein-  
gefühl des echten Poeten hat er darin sorgfältig  
und liebevoll zusammengestellt, was ihm selbst  
das Erlesene und Dauerhafte in der Lyrik unseres  
Jahrhunderts erschien, und bis in seine letzten  
Lebensstage hinein hastete sein Blick mit ganz  
besonderer Freude an dieser seiner Schöpfung.  
Der Preis der durch den Dichter, der seinen  
Namen damit verband, besonders wertvollen An-  
thologie dürfte bisher zu hoch gewesen sein, um  
ihr beim Publikum die ihrem Werte entsprechende  
Geltung zu verschaffen. Ich habe mich daher  
entschlossen, zunächst nur dem Buchhandel gegen-  
über und bis Schluß dieses Jahres eine

**Preisermäßigung**

eintreten zu lassen derart, daß ich Ihnen das  
gebundene Exemplar

— zu 3 M netto bar —

anbiete, ohne für jetzt den Ladenpreis herabzu-  
setzen, also mit dem Anheingeben, letzteren nach  
Ihrem Ermessen bestimmen zu wollen. Ich be-  
merke ausdrücklich, daß ich nur gebundene Exem-  
plare liefere und Freieemplare nicht geben kann.  
Angeichts des Weihnachtstages wird Ihnen, denke  
ich, meine Offerte besonders willkommen sein, da  
dieselbe Sie in den Stand setzt, ein ausgezeich-  
netes Buch zu mäßigem Preise dem Publikum  
anzubieten. Ich setze hiernach Ihren Bestellungen  
entgegen und zeichne

Hochachtungsvoll

Braunschweig.

**George Westermann.**

899\*